

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 80 (1954)
Heft: 41

Rubrik: Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Der neue Strassenweltmeister Louison Bobet

erzielte auch diesen großartigen Erfolg — wie bereits die überragenden Siege an der Tour de France 1954 und 1953 — wiederum mit

WEINMANN-Felgenbremsen

Gut gebremst ist dreiviertel gerannt!

«So jetzt, adie Basel!»

Das war ein Winken und Abschiednehmen, als am Samstagnachmittag die zwei Rheinschiffe starteten, auf denen rund 250 Insassen der Altersheime des Bürgerspitals mitsamt Begleitung und Pflegepersonal Platz genommen hatten zum traditionellen Pfundausflug, und voller Genugtuung, der Stadt einmal den Rücken zu kehren, rief ein altes Mütterlein:

Ein «pfundiger» Pfundausflug!

Beethovens «Neunte» im 6. Sinfoniekonzert

Ueber keine Sinfonie von Beethoven ist wohl so viel geschrieben worden wie über die, die sich im Finalsatz zum Oratorium ausweitete. Schon Richard Wagner hat einen längeren, für das Publikum bestimmten Kommentar dazu verfaßt und sich zudem noch ausführlich zur Aufführungspraxis geäußert. Ein Ausnahmewerk der Ausdehnung und den Ausdrucksmitteln nach, wirkt die «Neunte» noch keineswegs so exklusiv und introvertiert wie andere Spätwerke. Schon die Worte in Schillers Fremdenhymnus «Alle Menschen werden Brüder» und «Seid umschlungen»

Offenbar hat Beethoven den Fremdenverkehr bei den Internationalen Festwochen vorausgesehen!

Die Beflaggung des Bundeshauses

spk. Als Antwort auf eine Glosse, die er dieser Tage erscheinen liess und die das Fehlen einer Flagge auf dem Obstbau des Bundeshauses am 1. August brandmarkte, veröffentlicht der «Bund» eine Notiz, welche über

Wie wär's mit einer Walliser Aprikose auf der Obstbauflagge?!

Konstrukteur oder Meister

für den Fahrzeugbau, im besonderen schwere Lastwagenanhänger mit Technikumsbildung oder

Achtung: «Dr. ing. Last.»!

Bundesrat Dr. Markus Feldmann als Festredner verband die Ereignisse von 1444 und die Taten der alten Eidgenossen mit der heutigen Zeit und führte aus:

Mit einem Musikvortrag und dem Vaterlandslied schloß die einfache, aber würdig erhabene Feier. Fasnachtscliquen und Zünfte aber sorgten dafür, daß die Beppis doch noch zu einem Festlein eigener Art und Prägung kamen.

Hat sich's aber leicht gemacht!

Die beiden Jungstörche, die bis dahin im Berner Tierpark Dählhölzli ihr geruhames Leben fristeten und die sich außerordentlich wohlgezogen benahmen, wurden zunächst von einem Kameramann des schweizerischen Fernsehdienstes und von Pressephotographen aufs Korn genommen und durften aus dem Munde von Max R. allerhand Interessantes über den Versuch ihrer Ansiedlung in der Schweiz erfahren (vgl. Nr. 1561)

Das wird die Jungstörche namenlos interessiert haben!

Ich spinne eure Fäden
In einen Faden ein.
Aus ist die Zeit der Fehden,
Ein Leben sollt ihr sein!

Ein jeder lebt in allen
Und all in jedem auch,
Ein Herz wird in euch wallen
Von einem Lebenshauch.»

Novalis

Abzeichenversauf 27. und 28. August. Spenden

Prost!

ACHTUNG! Umstände halber ausnahmsweise prima, ganz frisches

Spezial-Magenbrot

Gewöhnlich — kaum genießbar!

oam, meerschau, ...
Massen und 1000 andere Dinge, nicht zum Aufzählen. Um 24 Uhr wird dann der ganze Zauber mit einem Riesen-Feuerwerk beendet, dann zieht alles dem Ausgang zu. Am Sonntag nach gemeinsamem Gottesdienst-Besuch wendeten wir uns den Sehenswürdigkeiten Kopenhagens zu, Museen, darunter das von Thorwaldsen, sowie die Domkirche mit den Statuten der 12 Apostel von demselben Künstler. Besonders gewaltig ...

Der wohlorganisierte Apostelverein.



Alle Reparaturen

zerbrochene Scheiben
werden sofort eingesetzt.

... und ganze Scheiben werden herausgenommen!

Limousine

20 PS, Vorkr.-Herrschaftswagen, selten genfl. 1a "

Wie schade!!

Schützenverein Hombrechtikon

3. und letztes Bed.-Schießen

Samstag, d. 14. August 1954.
Standblatt-Ausgabe 13.00 bis 14.30 Uhr. Dienst- u. Schießbüchlein unbed. mitbringen!

Sämtliche Schützen, die das Obligatorische noch nicht erfüllt haben, erwartet

Schießgefahr!

Der Vorstand

Die Schießgefahr ist für die Nicht-Schützen größer!

Zu verkaufen Schönes, zweiteiliges

Alphorn

mit Rührmitteli.

3,60 m lana. Tonart

Sehr lange Aermel!



Me gspürts
wie's eim guet tuet,
son es
Glas
RESANO
Truube-
saft

Bezugsquellennachweis durch: Brauerei Uster

**VELTLINER
STÄGAFÄSSLI**
Kindeschi

Veltliner ist ein herrlich' Guot, so man ihn recht trinken tuot!
(Aus dem Calvenlied)

KINDSCHI SÖHNE
AG. DAVOS
seit 1860

**HOTEL HECHT
ST. GALEN**

Erstes, altrenommiertes Haus am Platze